

**RS OGH 1997/3/18 1Ob2402/96h,
5Ob99/02y, 6Ob86/04x, 3Ob153/09k,
3Ob25/11i**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 18.03.1997

Norm

ZPO §41 D2

ZPO §41 D3

ZPO §50

Rechtssatz

Bei gänzlicher oder teilweiser Abänderung der Entscheidung des Berufungsgerichts in der Hauptsache hat der Oberste Gerichtshof über die gesamten Kosten des bisherigen Verfahrens selbständig und ohne Rücksicht auf die bisher ergangenen Entscheidungen zu erkennen. Jede Kostenentscheidung kann immer nur mit der Entscheidung in der Hauptsache rechtskräftig werden.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 2402/96h

Entscheidungstext OGH 18.03.1997 1 Ob 2402/96h

- 5 Ob 99/02y

Entscheidungstext OGH 11.06.2002 5 Ob 99/02y

Vgl auch

- 6 Ob 86/04x

Entscheidungstext OGH 23.09.2004 6 Ob 86/04x

- 3 Ob 153/09k

Entscheidungstext OGH 30.09.2009 3 Ob 153/09k

Veröff: SZ 2009/130

- 3 Ob 25/11i

Entscheidungstext OGH 09.06.2011 3 Ob 25/11i

nur: Bei gänzlicher oder teilweiser Abänderung der Entscheidung des Berufungsgerichts in der Hauptsache hat der Oberste Gerichtshof über die gesamten Kosten des bisherigen Verfahrens selbständig und ohne Rücksicht auf die bisher ergangenen Entscheidungen zu erkennen. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1997:RS0107860

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

03.05.2013

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at